

Gebärdenkreuz

Zeitschrift der gebärdensprachlichen Seelsorge
in der Evangelischen Kirche von Westfalen

2 / 2024 Februar 2024 - Mai 2024



**Alles, was ihr tut,
geschehe in Liebe.**

1. Korinther 16,14

Jahreslosung 2024

Andacht

Passah und Ostern

2

Berichte aus den Gemeinden

Gebärdensprachkurs an der Wartburg

4

Bunte Kirche in Gebärdensprache

4

25 Jahre Gehörlosenseelsorge in Paderborn

5

Goldhochzeit in Recklinghausen

6

Regionaler Weihnachtsgottesdienst in Lünen

7

Advent in Lippstadt, Hamm und Soest

8

Weihnachtsfeiern in Minden und Bünde

9

Heilig Abend in Bünde

10

Weihnachtsgottesdienst in <Bielefeld

10

Advent in Dortmund, Lünen, Recklinghausen und Gladbeck

11

Neuer Vorstand AGV Hamm

12

Ernährungsberatung in Hamm

13

Neue Briefmarke „Gebärdensprache“

13

Gehörlosengemeinde Bielefeld zieht um

14

Gehörlosenmission: Weihnachtsferien in Mwanga

15

Aktion Herzkissen

16

Verstorben

16

Frauenstunde erfüllt Weihnachtswunsch

17

Inklusiv und ganzheitlich

17

Besuch in Solingen

18

Weihnachtsfeier in Siegen

18

GL-Café in Siegen

19

In Erndtebrück begann das Neue Jahr gesellig

19

Crêpesverkauf für die Gehörlosengemeinde

20

Advent in Herne

20

Gottesdienste und Veranstaltungen Februar-Mai 2024

21

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner

27

Impressum

32

Regionale Ostergottesdienste

32

In letzter Sekunde

33

Jubelkonfirmation

34

Tansania-Fest



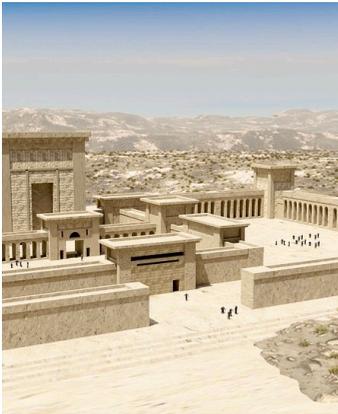
Andacht

Passah (jüdisch) und Ostern (christlich) – Zwei Feste der Befreiung

Jesus sagte zu seinen Jüngern: „Ich habe mich sehr danach geseht, dieses Passahmahl mit euch zu essen, bevor mein Leiden beginnt.“ So steht es im Lukasevangelium 22,15.

Vor Ostern denken wir an das Leiden und Sterben von Jesus.

Jesus und seine Jünger und Jüngerinnen waren Juden. Im Judentum gibt es 3 Wallfahrtsfeste: das Passahfest, das Wochenfest und das Laubhüttenfest. Das bedeutete damals: Diese Feste sollte man in Jerusalem im Tempel feiern. Denn zu diesen Festen wurden im Tempel Erntegaben und Tiere für Gott geopfert. Deshalb ist auch Jesus mit seinen Jüngern von Nordisrael nach Süden, nach Jerusalem gegangen, um dort das Passahfest zu feiern. Wenn Jesus und seine Jünger das Passahfest gefeiert haben, dann haben sie sich daran erinnert: vor langer Zeit war unser Volk Israel Sklave in Ägypten. Unsere Vorfahren waren nicht frei und mussten sehr hart arbeiten. Sie haben immer wieder zu Gott gerufen: „Wie lange sollen wir das noch aushalten? Bitte hilf uns!“ Dann hat Gott Mose beauftragt. Er sollte unser Volk Israel aus Ägypten führen. Vor dem Auszug sollten Lämmer geschlachtet werden. Das



Fleisch sollten alle aufessen. Und das Blut sollten unsere Vorfahren an die Türpfosten ihrer Häuser streichen.

In der Nacht ist der Todesengel durch Ägypten gegangen. Er hat alle Erstgeborenen getötet. Aber an den Häusern der Israeliten hat er das Blut gesehen und ist vorbeigegangen. (Darum heißt das Fest „Passah“ das bedeutet „vorbeigehen, vorübergehen“) Auch der Sohn des Pharao war tot. Da hat der Pharao erlaubt, dass alle Israeliten frei sind und das Land verlassen dürfen. Unter der Führung von Mose sind die Israeliten sofort mit ihren Zelten losgezogen. Bei diesem Fest haben alle gefeiert: Es gibt immer





wieder schwere, bittere Zeiten für das ganze Volk oder auch für einzelne Menschen. Das ist Gott nicht egal. Er sieht das Leid und hört die Klagen und Bitten der Menschen in Not. Und Gott hilft ihnen, er befreit sie aus der Not. Denn Gott möchte, dass die Menschen frei und mit ihm verbunden leben können. Das feiern Jüdinnen und Juden bis heute jedes Jahr am Passahfest.

Wenn Jesus vor seinem Leiden und Sterben noch das Passahfest gefeiert hat, dann hat er vielleicht daran gedacht, dass auch ihm selbst eine schwere, bittere Zeit bevorsteht. Und

das Fest hat ihm geholfen darauf zu vertrauen, dass Gott auch ihn aus dieser Not befreien wird. Und das feiern wir Christen an Ostern. Das Vertrauen von Jesus zu Gott wurde nicht enttäuscht. Er wurde zwar zum Tod verurteilt und ist am Karfreitag am Kreuz gestorben. Aber er ist nicht tot geblieben. An Ostern hat Gott ihn auferweckt. Gott hat ihn aus dem Tod befreit. Gott hat gezeigt, dass er stärker ist als der Tod. Gott kann sogar aus dem Tod befreien. Der Tod kann uns nicht daran hindern, mit Gott verbunden zu bleiben. Das hat uns Gott durch die Auferstehung Jesu gezeigt und versprochen, dass das auch für uns gilt. Darum: Frohe Ostern! (Text: Heike Kerwin/ Fotos: Heike Kerwin/ pixabay/freepic)



Gebärdensprachkurs an der Wartburg

Pfarrerinnen üben fleißig Gebärden



Auch im letzten Jahr bot die DAFEG (Deutsche Arbeitsgemeinschaft für evangelische Gehörlosenseelsorge) einen Kurs zur deutschen Gebärdensprache an. So machten sich vom 6.-9. November einige der GehörlosenseelsogerInnen aus der EKvW nach

Eisennach auf um dort direkt unterhalb der schönen Wartburg ihre Gebärdensprache zusammen mit anderen GehörlosenseelsorgerInnen aus ganz Deutschland zu verbessern. Auf dem Foto Pfarrerin Katja Lueg, Pfarrerin Heike Kerwin und Pfarrer Hendrik Korthaus.
(Text: Hendrik Korthaus/ Foto Inna Rempel)

Bunte Kirche in Gebärdensprache

Erntedank einmal ganz anders



In der Kirche Basteln, Spielen und Essen? Na klar!

Das ist bunte Kirche in Gebärdensprache. Zum dritten Mal hatte das Team um Sabine Schlechter und Pfarrer Schröder eingeladen. So kamen am 28. Oktober ungefähr 30 Personen zum Lutherhaus in Herford. Zum Thema Erntedank haben wir viel gebastelt und gemalt, eine Geschichte aus der Bibel zusammen gespielt und am Ende gemeinsam gegessen. Im kommenden Jahr werden wir wieder zur Bunten Kirche in Gebärdensprache einladen. Denn das macht allen Spaß, den Großen genauso wie den Kleinen.

(Christian Schröder)



Rückblick auf eine schöne Zeit

Ein Vierteljahrhundert
Gehörlosenseelsorge
in Paderborn



Im November 2023 feierte die Gehörlosengemeinde in Paderborn 25jähriges Jubiläum. Viele waren gekommen, die schon von An-



fang an dabei waren, auch Pfarrer Richter. Zuerst haben wir uns in einem China-Restaurant zum Mittagessen getroffen. Anschließend feierten wir unseren Gottesdienst im Gemeindehaus. Zum Abschluss gab es dort Kaffee mit Plätzchen und mit vielen Erinnerungen. Die Gemeindepflegerin Andrea Fahle hatte ein dickes Fotoalbum mitgebracht. Beim Anschauen der Fotos erinnerten sich alle an die Höhepunkte der vergangenen 25 Jahre: an Freizeiten z.B. nach Berlin, nach Leipzig oder nach Dresden und an den Abschied von Pfarrer Richter 2019. Alle waren sich einig: Es war eine schöne Zeit (Heike Kerwin)



Goldhochzeit in Recklinghausen

Ulrike und Bernhard Wormland feierten 50-jähriges Ehejubiläum

Einen besonderen ökumenischen Gottesdienst durfte die Gehörlosengemeinde Recklinghausen am 12.01.2024 feiern. Die Eheleute Wormland aus Gladbeck wurden anlässlich ihrer Goldhochzeit erneut gesegnet. Pfarrer Wolfgang Schmitz, Pastoralreferentin Monika Prillwitz und der evangelische Gehörlosenseelsorger Hendrik Korthaus feierten zusammen den Gottesdienst zur Jahreslosung 2024.

(Text: Hendrik Korthaus/Fotos: privat)



Regionaler Weihnachtsgottesdienst in Lünen

Fortsetzung der Tradition zu Weihnachten



Wie gewohnt wurde am 1. Weihnachtst-
feiertag wieder ein regionaler Gottes-
dienst mit Pfr. Hendrik Korthaus und Pfrn.
Christine Brokmeier in Lünen gefeiert.
20 Menschen waren der Einladung dazu
gefolgt.

Anhand eines Bildes veranschaulichte
die Predigt, dass sich weihnachtliche
Freude vielleicht gerade in diesem Jahr
nicht einstellen will. Die Welt ist „aus
den Fugen geraten“, sie ist im Chaos
durch verschiedenerlei Krisen und Krie-
ge. Vielleicht drängt sich all das auch an
Weihnachten in den Vordergrund. Aber



Gott hat einen hellen Schein in unsere
Herzen gegeben, dass wir die Herr-
lichkeit Gottes in Jesus Christus erken-
nen können, so schreibt der Apostel
Paulus. Der helle Schein, das ist der
Glaube. Gott hat uns den Glauben ge-
schenkt, damit wir trotz aller Krisen,
trotz der „aus den Fugen geratenen“
Welt(den Retter, das Heil erkennen
können. Und so wünschten wir es uns
auch in diesem Jahr wieder: „Frohe
Weihnachten“!

Für das anschließende Kaf-
feetrinken waren die Tische
weihnachtlich geschmückt, und
es gab Kaffee und leckeren
Kuchen. Dank allen, die alles so
liebepoll vorbereitet haben!
(Text: Christine Brokmeier/ Fotos:Hendrik
Korthaus)



Advent in Soest, Hamm und Lippstadt

Worte des Engels: „Fürchtet euch nicht“

Am Samstag, dem 02.12.2023, war die Weihnachtsfeier in Hamm im Luther-Zentrum gut besucht. Besonders herzlich wurde Familie Zedler begrüßt, die auch im neuen Jahr in der Gehörlosengemeinde mitwirken möchte.

Am Sonntag, dem 03.12.2023, feierte die Gehörlosengemeinde in der Hohnekirche in Soest einen adventlichen Gottesdienst. Alle freuten sich über die schöne Krippe. Zum anschließenden Kaffeetrinken kamen weitere Besucher dazu. Es war ein fröhlicher Nachmittag.



Am 16.1.2023 hatte die Gemeinde in Lippstadt ihre Weihnachtsfeier. Nach einem gemeinsamen Mittagessen in einem Restaurant versammelte sich die Gehörlosengemeinde in Lippstadt im Gemeindehaus in der Brüderstraße zum Gottesdienst. Pfarrerin Heidi Bunse-Großmann predigte über den Engel im Weihnachtsevangelium. Die Worte des Engels ‚Fürchtet euch nicht!‘ waren die zentrale Botschaft.“ (Heidi Bunse-Großmann)



Weihnachtsfeiern in Minden und Bünde

Start in den Advent und Abschied von Bünde

Ganz im Nord-Osten von Westfalen feierten wir am 03. und 10. Dezember die Weihnachtsfeiern der Gehörlosengemeinden in Minden und Bünde.



In Minden fing die Adventszeit mit unserer Weihnachtsfeier an. Alle waren froh über die Wochen mit den vielen Lichtern im Advent. Denn die Tage wurden ja immer kürzer und die Nächte länger. In Bünde feierten wir nicht nur den letzten Gottesdienst des Jahres.

Weil das Gemeindehaus abgerissen und ein neues gebaut wird, wird die Gemeinde im Jahr 2024 nicht mehr in Bünde, sondern in der Kirche und im Gemeindehaus in Kirchlengern zusammen kommen.

In beiden Weihnachtsfeiern wurde den fleißigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gedankt für ihre treue und fleißige Hilfe im vergangenen Jahr.

(Christian Schröder)



Heilig Abend

Oh Tannenbaum

Mit 20 Personen von ganz klein bis ganz groß feierten wir am 24.12. zusammen in Bünde den Gottesdienst am Heiligen Abend. Zum Thema „Oh, Tannenbaum“ feierten wir gemeinsam diesen besonderen Gottesdienst des Jahres in der schön beleuchteten Kirche. (Christian Schröder)



Weihnachtsgottesdienst in Bielefeld

Mit so vielen haben wir nicht gerechnet

Als Pfarrerin Heike Kerwin, Christian Halemeyer und Pfarrer Schröder den Raum für den Gottesdienst vorbereitet haben, ahnte niemand, dass an diesem 26.12. so viele zum regionalen Weihnachtsgottesdienst nach Bielefeld kommen würden. Mehrmals haben wir Tische und Stühle dazu gestellt. Am Ende kamen fast 30 Personen zusammen. Nach dem Gottesdienst zum Thema „Stern über Bethlehem“ gab es Kaffee, Stollen, Kuchen und Plätzchen und jede Menge zu erzählen. (Christian Schröder)



Nach dem Gottesdienst zum Thema „Stern über Bethlehem“ gab es Kaffee, Stollen, Kuchen und Plätzchen und jede Menge zu erzählen. (Christian Schröder)



Adventsfeiern in anderen Orten

Bilder aus Lünen, Dortmund, Recklinghausen und Gladbeck

Natürlich wurde auch in den anderen Gemeinden fröhlich Advent und Weihnachten gefeiert. (Hendrik Korthaus)



Gottesdienst und Begrüßung des neuen Vorstands des A.G.V. in Hamm

Gott lädt alle ein

Der neu gewählte Vorstand des Allg. Gehörlosenvereins Hamm



wurde von Pfarrerin Bunse-Großmann beim ersten Treffen im neuen Jahr am 06. Januar im Lutherzentrum begrüßt. Markus Zedler übernimmt das Amt des ersten Vorsitzenden. Christian Reimann unterstützt die Arbeit als 2. Vorsitzender. Elena Zedler gehört dem Vorstand jetzt als 2. Kassiererin an. In die Planung für die Gehörlosengemeinde wird sich auch Calvin Zedler einbringen, der als Beisitzer gewählt wurde. Ferner wurden

gewählt: Stefano Durante als Schriftführer und Brigitte Reimann als 1. Kassiererin.

Pfarrerin Bunse-Großmann dankte auch Werner Kuhn und seiner Frau für die langjährige Mitarbeit.

Die Jahreslosung ‚Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.‘ wurde auch zum Thema der Predigt. „Alle sind herzlich willkommen zum Gottesdienst und zum Treffen der Gemeinde.“ Das sagte Pfarrerin Bunse-Großmann noch mal einladend in der Predigt. „Grund dafür ist Gott. Er lädt uns alle ein. Er schaut uns an mit den Augen der Liebe.“ Mit diesen Worten wurde noch einmal gesagt, dass die Gemeinde für alle einen Platz bereit hält.

Der Nachmittag war gut besucht. Auch die Jüngeren halfen mit.

Es gab viel zu erzählen und auch die Jüngsten hatten ihren Spaß.

(Heidi Bunse-Großmann)

Ernährungsberatung in Hamm

Informationen zum gesunden Essen

Am Samstag, dem 04.11.2023, besuchte die Ernährungsberaterin Ute Nübel die Gehörlosengemeinde in Hamm. Mit Schautafeln und einem Quiz war der Nachmittag zum Thema ‚Gesunde Ernährung‘ für alle interessant. Die Besucher und Besucherinnen bekamen viele Informationen zum gesunden Essen und Tipps für den Einkauf. Geplant ist ein weiterer Nachmittag zu diesem Thema.

(Heidi Bunse-Großmann)



Neue Briefmarke „Gebärdensprache“

Ab 1. März erhältlich



Gehörlosengemeinde Bielefeld zieht um

Wir ziehen in die Innenstadt

Mit einem Weihnachtsgottesdienst für die Region Ostwestfalen hat sich die Gehörlosengemeinde in Bielefeld vom Gemeindesaal neben der Lutherkirche verabschiedet. Das Haus ist von der hörenden Gemeinde verkauft worden und wird zu einer Kindertagesstätte umgebaut. Deshalb können wir uns dort leider nicht mehr treffen.

Wir danken der Markusgemeinde für die Gastfreundschaft.



Wir haben einen anderen zentralen Ort für unsere Gottesdienste gesucht – und gefunden!

Ab dem 21. Januar 2024 treffen wir uns im Gemeindehaus der reformierten Gemeinde direkt neben der Süsterkirche, Güsenstraße 22, 33602 Bielefeld.

Das Gemeindehaus ist gut erreichbar: ca.

15 Minuten zu Fuß vom Bahnhof in der Nähe des Jahnplatzes (Knotenpunkt

aller Straßenbahnen und Busse).

Vom Jahnplatz geht man durch die Niedernstraße zwischen „TK Maxx“ und „Apollo“.

Dann biegt man rechts in die Ritterstraße und folgt ihr bis sie auf die Güsenstraße trifft.

Über den Hof neben der Kirche findet man das Gemeindehaus. Der Eingang ist rechts neben der Hausnummer 16.

Der Raum ist ebenerdig und barrierefrei, auch die Toilette. Der Raum hat 2 Teile, im ersten Teil können wir Gottesdienst feiern und im 2. Teil Kaffee trinken.

Wir danken der reformierten Gemeinde, dass wir uns in ihrem Gemeindehaus treffen können. (Heike Kerwin)



Weihnachtsferien in Mwangi

Im Dezember endet in Mwangi das Schuljahr

Jedes Jahr im Dezember endet in Mwangi das Schuljahr und die Weihnachtsferien beginnen. Für die Jugendlichen der 7. Klasse bedeutet das: Vorher müssen sie die Abschlussprüfung bestehen. In der Prüfung müssen sie die gleichen Aufgaben lösen wie die Hörenden. Die Schulleiterin Navota ist stolz: Alle haben die Prüfung bestanden! Auf dem Foto sehen wir zwei Jugendliche. Sie sehen ernst aus. Denn sie müssen die Gehörlosenschule verlassen und von ihren Freunden Abschied nehmen. Jetzt beginnt für sie „der Ernst des Lebens“. Wir wünschen ihnen alles Gute und hoffen, sie finden einen Arbeitsplatz oder eine weiterführende Schule, die sie gebärdensprachlich unterrichten kann.



In den Weihnachtsferien bleiben die Lehrerinnen und Lehrer diesmal noch 2 Wochen in der Schule. Denn ein gehörloser Lehrer für Gebärdensprache ist gekommen. Er kommt vom Gehörlosenverband Tansania. Die LehrerInnen lernen die Tansanische Gebärdensprache besser



zu benutzen.



Die Schule hat uns auch einen Weihnachtsgruß gesendet. Den möchten wir an euch weitergeben. Der Gruß ist auf Englisch und bedeutet: „Liebe Freunde! Wir grüßen euch im NAMEN unseres Herrn Jesus Christus. Die Schulleitung, Schüler und Angestellten wünschen Euch, Euren

Familien und der Gehörlosengemeinschaft FROHE WEIHNACHTEN und ein GESEGNETES NEUES JAHR 2024! Jesaja 52,9 und Jesaja 9,6.“ Wir freuen uns über diesen Gruß und die Segenswünsche für das Neue Jahr. Und wir bitten Euch: Werdet ihr zum Segen für die Schulkinder in Mwangi und unterstützt die Gehörlosenschule in Mwangi auch in Zukunft! Deutsche Gehörlosenmission Sparkasse Holstein
IBAN: DE04 2135 2240 0200 0028 30 (Barbara Plümer)

Aktion „Herzkissen nähen“

Inklusiver Nähkreis in Herne

Brustkrebs ist die häufigste Krebserkrankung bei Frauen. Viele Frauen müssen operiert werden. Zur Linderung der Schmerzen hilft den Frauen das Herzkissen. Durch die Form liegt das Kissen angenehm unter dem Arm. Das Kissen sorgt für eine Entlastung der Wunde. Unser inklusiver Nähkreis möchte diese Kissen nähen und verschenken. Kommt vorbei und helft mit!

Nähtreffen für das Herzkissen:

02./09./16. Februar ab 16 Uhr
im Ludwig Steil Forum Herne

Abschluss der Aktion: Am 18. Februar um 18.00 Uhr
wird ein Gottesdienst im Ludwig Steil Forum Herne



Verstorben

02.05.2023 Klara Rousseau geb. Tillmann, Gladbeck, 80 Jahre

16.10.2023 Heinz Dickmann, Gladbeck, 96 Jahre

18.10.2023 Elfriede Zimmermann, Gladbeck, 92 Jahre

06.11.2023 Ruth Schneider, Dortmund, 82 Jahre

29.11.2023 Helga Martschat, Dortmund, 86 Jahre

20.12.2023 Rosemarie Scheerbarth, Recklinghausen, 87 Jahre

24.12.2023 Hans-Willi Bellmann, Dortmund, 73 Jahre

07.01.2024 Andreas Neuhoff, Dortmund, 57 Jahre

Jesus Christus spricht: In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden. (Joh 16,33b)



Frauenstunde erfüllt Weihnachtswunsch

Im Ludwig Steil Forum wurde ein Weihnachtsbaum aufgestellt. Bedürftige Kinder durften an seine Zweige Weihnachtswünsche hängen. Gemeindemitglieder konnten dann die Wünsche der Kinder erfüllen. Auch die Frauenstundenmitglieder haben einem Kind einen Wunsch erfüllt. Das Mädchen wünschte sich sehr, einmal ins Kino gehen zu können. Sie bekam ein Paket mit einem Gutschein und vielen Leckereien.

(Katja Lueg)



Inklusiv und ganzheitlich gefeiert

Am 26. November, dem Toten- oder Ewigkeitssonntag (evangelisch) bzw. dem Christkönigsfest (katholisch), haben mehr als 100 katholische und evangelische

Christen in der Kirche St. Bonifatius einen Inklusiven Gottesdienst gefeiert. Im Mittelpunkt stand die Frage, was bleibt, wenn Menschen sterben. Mit der Geschichte des Ribbeck von Ribbeck im Havelland, der die Kinder in seinem Dorf auch nach seinem Tod mit Birnen versorgte und so in Erinnerung blieb, führte Pfarrerin Katja Lueg aus der Kirchengemeinde Haranni in die Thematik ein. Ihr katholischer Kollege, Diakon Joakim Bull, berichtete, dass das Vorbereitungsteam das Verhältnis zu den Verstorbenen mit Trauer, Liebe und Erinnerung beschrieb und mit Symbolen unterlegt hätte. Darüber hinaus kam die christliche Hoffnung auf die Überwindung des Todes mit der Auferstehung Jesu Christi zur Sprache – mit dem Schluss des Matthäus-Evangeliums („Ich bin bei Euch alle Tage, bis ans Ende der Welt“) erinnerte Joakim Bull zudem an Jesu Versprechen der Begleitung.

Pfarrerin Katja Lueg und Diakon Joakim Bull führten durch den Gottesdienst. Alle Wortbeiträge wurden in leichter Sprache vorgetragen und von Lueg, die mit einer halben Stelle als Gehörlosenseelsorgerin im Kirchenkreis Herne tätig ist, oder ihrem Vorgänger Martin Ruhmann in Gebärdensprache übersetzt. Ansonsten gab es Symbole oder Bewegungen und Gesten zu den Gebeten und natürlich jede Menge Musik. Kreiskantor Wolfgang Flunkert mit den Soulkids und den Soulvoices präsentierten Chorstücke und sorgten für die Begleitung des Gemeindegesangs. (Text: Katja Lueg./Foto: Arndt Röbbelen)

Pfarrerin Plümer besucht langjähriges Gemeindeglied



Sonnenschein in Solingen

Oft war Margot Schmidt beim Gehörlose-Café in Siegen. Jetzt ist sie umgezogen ins Theodor-Fliedner-Heim nach Solingen. Mitte November machte sich Frau Plümer auf den Weg und besuchte sie. Das Haus ist schön. Aber die Umgebung noch neu. Bei einem gemeinsamen Spaziergang schauten sich die beiden die Umgebung an. Da lacht sogar die Sonne!



(Barbara Plümer)

Weihnachtsfeier in Siegen

Winterstimmung mit Schnee

In Siegen war zwar die Weihnachtsfeier in diesem Jahr ausnahmsweise bereits am ersten Adventswochenende, aber darauf stellten sich alle Gehörlosen gerne ein. Der Saal war gut gefüllt, von Klein



bis Groß kamen alle zusammen und freuten sich über die schöne Weihnachtsstimmung. (Auch das Wetter half dabei: Draußen lag Schnee und verbreitete schöne Winter-Stimmung.)

(Barbara Plümer)

GL-Café in Siegen

Neue Assistenzleistungen

Im November war mal wieder richtig volles Haus beim GL-Café in Siegen.

Viele haben sich lange nicht mehr gesehen und es gab Neuigkeiten auszutauschen. Es gab auch im Gehörlosenzentrum Veränderungen zu bestaunen: Über den Sommer ist ein kleines Büro vom großen Saal abgetrennt worden.

Künftig sollen dort Assistenzleistungen von Gehörlosen für Gehörlose angeboten werden. Die soll es zusätzlich

zur Beratungsstelle der Diakonie geben. Denn die Beratungsstelle im Sieghütter Hauptweg 3 bleibt weiter bestehen. Wir hoffen, die Gehörlosen im Siegerland bekommen so ein besseres Angebot.

(Barbara Plümer)



In Erndtebrück begann das Neue Jahr gesellig.

Ein gelungener Nachmittag zu Jahresbeginn!



Beim 1. Gottesdienst des Jahres wollten alle gerne dabei sein, da ließ sich keiner von leichtem Schneefall und Kälte abschrecken.

Gemeinsam sahen wir die Jahreslosung, die uns dies Jahr Orientierung gibt wie ein Leuchtturm. Danach gab es Leckeres für das leibliche Wohl und schließlich waren Augen und Kopf gefragt beim

Spiel „Triomino“. Das ist eine Art Domino mit dreieckigen Steinen

.(Barbara Plümer)



Advent in Herne

Crêpesverkauf für die Gehörlosengemeinde Pfarrerin backt selber

Am 21.12.23 gab es eine besondere Aktion in Herne. Die Crêpes Lounge auf dem Herner Weihnachtsmarkt spendete von jedem verkauften Crêpes einen Teil der Gehörlosengemeinde. Dafür musste Pfarrerin Katja Lueg selber backen. Trotz Regen und Sturm kamen einige Menschen aus der Gemeinde, um einen süßen oder herzhaften Crêpes zu essen. (Katja Lueg)



Bielefeld

Gottesdienst

SO 18. 02. 15:00 Uhr

SO 17. 03. 15:00 Uhr

SO 21. 04. 15:00 Uhr

SO 19. 05. kein Gottesdienst in Bielefeld, Regionalgottesdienst in Kirchlengern
anschließende Unterhaltung bei Kaffee und Gebäck im Gemeindehaus neben der
Süsterkirche, Güsenstraße 22 in 33602 Bielefeld (Neuer Ort siehe Seite 14)

Bibelstunde:

Ob und wann die Bibelstunde wieder stattfinden kann, stand im Januar noch
nicht fest. Bitte bei Frau Kerwin fragen oder auf die Internetseite schauen: www.gebaerdenkreuz.de

Detmold

Gottesdienst

SO 18.02. 15:00 Uhr

SO 17.03. 15:00 Uhr

SO 21.04.15:00 Uhr – mit Osterfeier

SO 19. 05.15:00 Uhr – Pfingsten

Erlöserkirche am Markt, Marktplatz 6, 32756 Detmold
anschließend jeweils Kaffeetrinken

Gebärdensammtisch für Gehörlose und Hörende

DI 13. 02.17:00 Uhr

DI 27. 02. 17:00 Uhr

DI 12. 03. 17:00 Uhr

DI 09. 04. 17:00 Uhr

DI 23. 04. 17:00 Uhr

DI 14. 05. 17:00 Uhr

DI 28. 05. 17:00 Uhr

Café Outback, Lange Straße 83, 32756 Detmold

Dortmund

Gottesdienst

DO 15.02. 13:30 Uhr

DO 21.03. 13:30 Uhr nur Versammlung AGV mit Wahl kein Gottesdienst

DO 18.04. 13:30 Uhr zur Osterzeit

DO 16.05. 13:30 Uhr zum Pfingstfest

Soz. Zentrum, Westhoffstrasse 8, 44145 Dortmund.

Anschließend Versammlung Allgemeiner Verein und Beratung ZfGIK

DI 13.02. 10:30 Uhr Karneval

DI 12.03. 10.30 Uhr zur Passionszeit

DI 09.04. 10.30 Uhr zur Osterzeit

Di 14.05. 10:30 Uhr

Minna-Sattler-Seniorenzentrum, Mergelteichstrasse 10, 44225

Dortmund

Gebärdensammtisch

Jeden 2. Dienstag im Monat ab 18:30

Depothek Immermannstr. 39, 44147 Dortmund

Bitte nachfragen bei Pfr. Korthaus, korthaus@gebaerdenkreuz.de

015158702418

Gebärdencafè

Jeden Donnerstag 14:30

Minna-Sattler-Seniorenzentrum, Mergelteichstrasse 10, 44225

Dortmund

Erndtebrück

Gottesdienst

Achtung! Termin-Wechsel ab März: immer 1. Samstag im Monat!

SA 10.02. 14:00 Uhr (Karneval)

SA 02.03. 14:00 Uhr (Weltgebetstag aus Palästina)

SA 06.04. 14:00 Uhr (Ostern)

SA 04.05. 14:00 Uhr

mit Gemeindenachmittag mit Kaffee, Kuchen und mehr

Katholisches Pfarrheim Christkönig, Birkenweg2, 57339 Erndtebrück

Gladbeck - Bottrop - Dorsten

Gehörlosentreff

MI 21.02. 14:00 Uhr Vortrag „Notruf“

MI 20.03. 14:00 Uhr

MI 17.04. 14:00 Uhr

MI 15.05. 14:00 Uhr Erdbeerfest

Fritz-Lange-Haus, Friedrichstr. 7, 45964 Gladbeck

Hagen

Gottesdienst

MO 26.02. 14:00 Uhr

DO 21.03. 14:00 Uhr

DI 16.04. 14:00 Uhr

DI 21.05. 14:00 Uhr

Martin-Luther-Str. 9-11, 58095 Hagen

anschließend jeweils Kaffeetrinken

Hamm

Gottesdienst

SA 03.02. 14:30 Uhr

SA 02.03. 14:30 Uhr

SA 06.04. 14:30 Uhr

SA 04.05. 14:30 Uhr

Gottesdienst und anschließender Gemeindenachmittag: Lutherzentrum,

Martin-Luther-Str. 27b, 59065 Hamm

Herford / Kirchlingern

Gottesdienst

SO 11.02. 15:00 Uhr

SO 10.03. 15:00 Uhr mit Abendmahl

SO 14.04. 15:00 Uhr (Achtung! Straßenfest in Kirchlingern, Lübbecker Str. gesperrt, Zugang zur Kirche nur zu Fuß)

SO 19.05. 15:00 Uhr (Achtung! 3. Sonntag) Regionaler Pfingstgottesdienst (Kuchen ist da)

anschließend Kaffeetrinken in Gemeindehaus neben der Kirche

Ev. Kirche Kirchlingern, Lübbecker Str. 55, 32278 Kirchlingern und Gemeindehaus neben der Kirche (Auf der Wehme 8, 32278 Kirchlingern)

Deaf-Pilgern und Bunte Kirche in Gebärdensprache

Informationen und Anmeldung bei Pfr. Schröder und auf www.gebaerdenkreuz.de (WhatsApp, Signal oder SMS 0170/6416503)

Bunte Kirche und Deaf-Pilgern

Informationen und Anmeldung bei Pfr. Schröder (0170/6416503)

Herne

Gottesdienst

SA 10.02. 14:00 Uhr mit anschließendem Kaffeetrinken

SO 18.02. 18:00 Uhr Gottesdienst zur Herzkissenaktion in Laut- und Gebärdensprache

SO 25.02. 11:15 Uhr Laut und Leise Gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken

SA 09.03. 14:00 Uhr mit anschließendem Kaffeetrinken

SO 31.03. 11:15 Uhr Ostergottesdienst in Laut- und Gebärdensprache

SA 13.04. 14:00 Uhr mit anschließendem Kaffeetrinken

SO 28.04. 11:15 Uhr Laut und Leise Gottesdienst

mit anschließendem Kaffeetrinken

SA 11.05. 14:00 Uhr mit anschließendem Kaffeetrinken

SO 19.05. 11:15 Uhr Großer Inklusiver Gottesdienst mit anschließendem Fest

SO 26.05. 09:30 Uhr Gottesdienst mit Gebärdenchor in Laut und Gebärdensprache

Frauenstunde

DI 26.02. 14:30 Uhr
DI 20.02. 14:30 Uhr
DI 05.03. 14:30 Uhr
DI 19.03. 14:30 Uhr
DI 02.04. 14:30 Uhr
DI 16.04. 14:30 Uhr
DI 30.04. 14:30 Uhr
DI 14.05. 14:30 Uhr
DI 28.05. 14:30 Uhr

Treffpunkt

Jeden Freitag

16:00 Uhr Inklusiver Nähtreff

19:00 Uhr Inklusives Gebärdencafé

Weitere Gruppen

Drachen (Treffen am 1. Samstag im Monat)

Fußball (Training freitags, Treffen am 3. Samstag im Monat)

Angeln (Treffen am 4. Samstag im Monat)

Pokern (Treffen am 3. Samstag im Monat)

Deaf Spiel Club

Treffen ab 14:00 Uhr am 4. Samstag im Monat

Ludwig Steil Forum, Europaplatz 2, 44623 Herne

Iserlohn

Gottesdienst

SA 10.02. 14:00 Uhr

SA 09.03. 14:00 Uhr

SA 13.04. 14:00 Uhr

SA 11.05. 14:00 Uhr

anschließend jeweils Versammlung des Vereins

Piepenstockstr. 27, 58636 Iserlohn

Treffpunkt

MI 28.02. 14:00 Uhr

MI 27.03. 14:00 Uhr

MI 24.04. 14:00 Uhr

MI 22.05. 14:00 Uhr

Café Spetsmann, Poth 6, 58638 Iserlohn

Lippstadt

Gottesdienst

SA 10.02. 14:30 Uhr

SA 09.03. 14:30 Uhr Treffen (Spaziergang bei gutem Wetter an der Lippe)

SA 13.04. 14:30 Uhr

SA 11.05. kein Treffen, Ev. Gemeindehaus, Brüderstr. 15, 59555 Lippstadt

Lünen

Gottesdienst und Mittwochstreif

M 14.02. 14:00 Uhr

Mi 13.03. 14:00 Uhr

MO 01.04. 14:30 Uhr Regionaler Ostergottesdienst

Bitte nachfragen bei Pfr. Korthaus, korthaus@gebaerdenkreuz.de 015158702418

Mi 10.04. 14:00 Uhr zur Osterzeit

MI 08.05. 14:00 Uhr

St. Georg Stadtkirche, St. Georg-Kirchplatz, 44532 Lünen

Offene Kirche und Friedensgebet

Bitte nachfragen bei Pfr. Korthaus, korthaus@gebaerdenkreuz.de 015158702418

Minden

Gottesdienst

SO 04.02. 15:00 Uhr

SO 03.03. 15:00 Uhr

SO 07.04. 15:00 Uhr mit Abendmahl

SO 05.05. 15:00 Uhr

Ritterstraße 5-7, 32423 Minden

anschließend Kaffeetrinken im Gemeindehaus neben der Kirche

Münster

Gottesdienst

SO 25.02. 15:00 Uhr Erlöserkirche Friedrichstr. 10, 1, anschließend Kaffeetrinken

SO 23.03. 15:00 Uhr Erlöserkirche Friedrichstr. 10, , anschließend Kaffeetrinken

SA 30.03. 16:00 Uhr Hauskapelle des Priesterseminars Borromaeum, Domplatz 8, 48143 Münster (vom Domplatz aus der Straße zwischen Markt Café und LWL-Museum) Wer teilnimmt, bitte anmelden unter gehuerlosenseelsorge@bistum-muenster.de oder FAX 02528-950192,

SO 28.04. 15:00 Uhr Erlöserkirche Friedrichstr. 10, anschließend Kaffeetrinken

SO 26.05. 15:00 Uhr Erlöserkirche Friedrichstr. 10, , anschließend Kaffeetrinken

Paderborn

Gottesdienst

SO 11.02. 15:00 Uhr

SO 10.03. 15:00 Uhr mit Abendmahl

SO 14.04. 15:00 Uhr mit Abendmahl

SA 11.05. 15:00 Uhr mit Abendmahl Achtung Samstag!

anschließende Unterhaltung bei Kaffee und Kuchen im Paul-Gerhardt Gemeindehaus Am Abdinghof 5, 33098 Paderborn

Recklinghausen

Gottesdienst (ökumenisch)

FR 09.02. 14:45 Uhr Karneval Hauptversammlung VGV

FR 08.03. 14:00 Uhr Tansaniafest(siehe Rückseite)

FR 12.04. 14:45 Uhr zur Osterzeit / Osterfeier

FR 10.05. 14:45 Uhr

anschließend VGV; Kultur- und Freizeitzentrum der Gehörlosen,
Oerweg 38, 45657 Recklinghausen

Gebärdenstammtisch

DI 20.02. 18:00 Uhr

DI 19.03. 18:00 Uhr

DI 16.04. 18:00 Uhr

DI 21.05. 18:00 Uhr

Drübbelken, Münsterstr. 5, 45657 Recklinghausen

Bitte nachfragen bei Pfr. Korthaus, korthaus@gebaerdenkreuz.de

015158702418

Rheda:

Gottesdienst

SO 04.02. 15:00 Uhr

SO 03.03. 15:00 Uhr

SO 07.04. 15:00 Uhr mit Abendmahl

SO 05.05. 15:00 Uhr

Ev. Stadtkirche Rheda, Rathausplatz 6, 33378 Rheda-Wiedenbrück

Anschließend Unterhaltung bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus der
Ev. Versöhnungskirchengemeinde, Schulte-Mönting Str. 6, 33378 Rheda-Wie-
denbrück

Basteltreff:

MI 21.02. 17:00 Uhr

MI 20.03. 17:00 Uhr Spieleabend

im April kein Basteltreff

MI 15.05. Wanderung Pflaumenweg in Wiedenbrück (Uhrzeit und Treffpunkt
bitte bei Frau Kerwin fragen oder ins Internet schauen:

www.gebaerdenkreuz.de)

Rheine:

Gottesdienst

SA 09.02. 14:30 Uhr

SA 08.03. 14:30 Uhr

SA 30.03. 16:00 Uhr Hauskapelle des Priesterseminars Borromaeum, Dom-
platz 8, 48143Münster (vom Domplatz aus der Straße zwischen Markt Café
und LWL-Museum) Wer teilnimmt, bitte anmelden unter gehoerlosenseel-
sorge@bistum-muenster.de oder Fax: 02528-950192,

SA 12.04. 14:30 Uhr

SA 10.05. 14:30 Uhr Pfarrheim St. Konrad, Am Pfarrhaus 6, 48432 Rheine,
anschließend Gehörlosenverein Rheine

Siegen

Gottesdienst

Achtung! Termin-Wechsel ab März: immer 3. Samstag im Monat!

SA 24.02. 14:30 Uhr (Weltgebetstag aus Palästina)

SA 16.03. 14:30 Uhr (Passionszeit/Ostern)

SA 20.04. Achtung Ausflug!

SA 18.05. 14:30 Uhr

Gehörlosenzentrum, Sieghütter Hauptweg 100, 57072 Siegen
anschließend Gemeindenachmittag mit Kaffee, Kuchen und mehr
Für Abholservice bitte bei Pfarrerin Plümer melden!

Gehörlosencafe

Achtung! Termin-Wechsel ab März: immer 4. Dienstag im Monat!

DI 13.02. ab 14:00 Uhr (Karneval)

DI 26.03. ab 14:00 Uhr (Ostern)

DI 23.04. ab 14:00 Uhr

DI 28.05. ab 14:00 Uhr

Gehörlosenzentrum, Sieghütter Hauptweg 100, 57072 Siegen
Für Abholservice bitte bei Pfarrerin Plümer melden!

Besondere Veranstaltung:

DO 14.03. 17:00 Uhr, Digitale Vortragsreihe, Thema Betreuungs-Rechts-Reform,
Referentin: Judith Hartmann (Fachanwältin Sozialrecht / Hamburg, gl)

Soest

Gottesdienst

SO 25.02. 14:30 Uhr, Gemeindehaus

SO 24.03. 14:30 Uhr, Gemeindehaus

SO 21.04. 14:00 Uhr, Jubiläumskonfirmation in der Hohnekirche

SO 19.05. 14:30 Uhr, Gemeindehaus

Danach gemeinsames Kaffeetrinken im Gemeindehaus

Hohnekirche und Gemeindehaus, Am Hohnekirchhof 1, 59494 Soest

Steinhagen:

Gottesdienst

SO 25.02. 15:00 Uhr

Steinhagener Dorfkirche, Kirchplatz 1, 33803 Steinhagenanschließend Unterhaltung bei Kaffee und Kuchen in der Begegnungsstätte, Brockhagener Str. 30, 33803 Steinhagen

SO 31.03. 15:00 Uhr regionaler Ostergottesdienst mit Abendmahl

SO 28.04. 15:00 Uhr

SO 23.05. 15:00 Uhr mit Abendmahl

Steinhagener Dorfkirche, Kirchplatz 1, 33803 Steinhagen

anschließend Unterhaltung bei Kaffee und Kuchen

Begegnungsstätte, Brockhagener Str. 30, 33803 Steinhagen

Gemeindetreff

FR 08.03. kein Gemeindetreff in Steinhagen, Tanzania-Fest in Recklinghausen (siehe Rückseite)

FR 12.04. Besuch des Gehörlosenaltenzentrums in Essen (bitte bei Frau Kerwin anmelden)

FR 10.05. ??? Uhr Wanderung oder Besuch der Müllverbrennungsanlage Bielefeld

Uhrzeiten und Treffpunkte bitte bei Frau Kerwin fragen und anmelden

Unna

Gottesdienst

SA 24.02. 14:00 Uhr

SA 23.03. 14:00 Uhr

SA 27.04. 14:00 Uhr

SA 25.05. 14:00 Uhr

Fäßchen, Hertingerstr. 12, 59423 Unna

Treffpunkt jeweils ab 13:30 Uhr

Witten

Gottesdienst

DI 13.02. 15:00 Uhr

DI 12.03. 15:00 Uhr

DI 09.04. 15:00 Uhr

DI 14.05. 15:00 Uhr

Dortmunder Str. 13, 58455 Witten

Treffpunkt

jeden Dienstag ab 15:00 Uhr

jeden 2. Samstag im Monat ab 15:00 Uhr RGV

Dortmunder Str. 13, 58455 Witten





Pfarrerin Heidi Bunse-Großmann

An der Johanneskirche 20
59065 Hamm
Telefon 02381 / 62863
Mobil 0176 / 14211064
Telefax 02381 / 32805
bunse-grossmann@gebaerdenkreuz.de

GL-Gemeinden

Hamm, Lippstadt, Soest, Arnsberg

Pfarrerin Christine Brokmeier

Droste-Hülshoff-Weg 15a
58642 Iserlohn
Telefon 02374 / 169741
Mobil 0160 / 4459355
Telefax 02374 / 509893
brokmeier@gebaerdenkreuz.de



GL-Gemeinden

Iserlohn, Lüdenscheid-Plettenberg, Hagen, Hattingen-Witten, Schwelm, Unna



Pfarrerin Antje Eltzner-Silaschi

Lütnants Feld 8
32545 Bad Oeynhausen
Telefon 05731 / 20989
Mobil 0179 / 6817145
Telefax 05731 / 20866
eltzner-silaschi@gebaerdenkreuz.de

GL-Gemeinde

Bad Oeynhausen



Pfarrer Christoph Hauschild

Marienstr. 10
48159 Münster
Telefon 0251 / 81704
Mobil 0 151 / 40767889
Telefax 0251 / 81504
hauschild@gebaerdenkreuz.de

GL-Gemeinden

Münster, Ochtrup, Rheine/
Ibbenbüren, Steinfurt

Pfarrerinnen Heike Kerwin

Am Bach 5
33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon 05242 / 408439
Mobil 0170 / 4816767
Telefax 05242 / 408439
kerwin@gebaerdenkreuz.de

GL-Gemeinden

Rheda, Steinhagen, Bielefeld



Pfarrer Hendrik Korthaus

Zu den Höfen 1a
45711 Datteln
Telefon 02363 / 728335
Mobil 0151 / 58702418
Telefax 02363 / 728336
korthaus@gebaerdenkreuz.de

GL-Gemeinden

Dortmund, Lünen, Recklinghausen,



Pfarrerin Katja Lueg

Telefon 02323 / 3647906
Mobil 0151 / 23712617
lueg@gebaerdenkreuz.de

GL-Gemeinden

Bochum, Gelsenkirchen, Herne

Pfarrerin Barbara Plümer

Kohlbettstr. 6
57072 Siegen
Telefon 0271 / 2378500
Mobil 0151 / 10436672
Telefax 0271 / 2378502
pluemer@gebaerdenkreuz.de

GL-Gemeinden

Siegen, Bad Berleburg, Wittgenstein



Pfarrer Christian Schröder

Tonweg 23
32429 Minden
Telefon 0571 / 6481106
Mobil 0170 / 6416503
Telefax 0571 / 6481107
schroeder@gebaerdenkreuz.de

GL-Gemeinden

Herford/Bünde, Lübbecke, Minden
Landeskirchlicher Beauftragter
für Gehörlosenseelsorge

Pfarrer Uwe Sundermann

Pfarrstraße 4
33813 Oerlinghausen
Telefon 05202 / 1509697
sundermann@gebaerdenkreuz.de



Gehörlosengemeinde
Lippe-Detmold (Lippische Landeskirche)

Impressum

Herausgegeben von der Gehörlosenseelsorge in der Evangelischen Kirche von Westfalen

ViSdP: Christian Schröder
Gestaltung: Hendrik Korthaus
Auflage: 1.000 Exemplare
www.gebaerdenkreuz.de

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 10.01.2024
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 10.04.2024
2. Jahrgang



Regionale Ostergottesdienste

Ostersamstag 30.03.24 16:00 Münster

Hauskapelle des Priesterseminars Borromaeum, Domplatz 8, 48143
Münster (vom Domplatz aus der Straße zwischen Markt Café und LWL-Museum)
Wer teilnimmt, bitte anmelden unter gehoerlosenseelsorge@bistum-muenster.de
oder Fax: 02528-950192

Ostersonntag 31.03.24 15:00 Steinhagen

Steinhagener Dorfkirche, Kirchplatz 1, 33803 Steinhagen

Ostermontag 01.04.24 14:30 Lünen

St. Georg Stadtkirche, St. Georg-Kirchplatz 44532 Lünen
Bitte nachfragen bei Pfr. Korthaus, korthaus@gebaerdenkreuz.de 015158702418

Gemeinsames Frühstücksbuffet zum neuen Jahr

Es muss nicht immer Kuchen sein

„Wir wollen nicht immer nur gemeinsam Kuchen essen.“ So sagten schon 2022 ein paar Frauen aus der Steinhagener Gehörlosengemeinde und hatten die Idee zum neuen Jahr ein Frühstücksbuffet gemeinsam mit der Gehörlosengemeinde Rheda zu organisieren.

Das hat allen so gut gefallen, dass wir es seitdem jedes Jahr veranstalten.

Diesmal fand es im Gemeindehaus in Rheda statt. Jeder und jede



der etwa 20 Personen hat etwas mitgebracht: Brötchen, Brot, Eier, Wurst, Käse, Marmelade, Tomaten, Gurken, Joghurt, Früchte, Saft und vieles mehr. Alles zusammen ergab ein tolles reichhaltiges Buffet. Für jeden Geschmack war etwas dabei. Dazu gab es natürlich noch gemütliche und laaange Unterhaltung. Erst als die hörende Gemeinde am frühen Nachmittag zu einer Veranstaltung kam, haben wir schnell gemeinsam aufgeräumt und uns verabschiedet. Und alle waren sich einig: Auch im nächsten Jahr soll es wieder stattfinden, mal schauen



WO. (Text: Heike Kerwin/ Fotos: Marika Kellner)

Jubelkonfirmation der westfälischen Gehörlosengemeinden

So 21.04. 14:00 Uhr, Jubiläumskonfirmation in der Hohnekirche

Hohnekirche und Gemeindehaus, Am Hohnekirchhof 1, 59494

Soest

Für die Jubelkonfirmation 2024 kann sich anmelden, wer in den
Jahren

1999 (Silber),

1974 (Gold),

1964 (Diamant),

1959 (Eisern),

1954 (Gnaden),

1949 (Kronjuwelen) oder

1944 (Eichen) konfirmiert wurde.

Anmelden bis 01.04.2024 bei

Pfarrer Christian Schröder

Tonweg 23

32429 Minden

Telefon 0571/6481106

Mobil 0 170/6416503

Telefax 0571/6481107

Schroeder@gebaerdenkreuz.de



Anmeldung zur nächsten Jubelkonfirmation der westfälischen Gehörlosengemeinden

Name: _____

Adresse: _____

Fax: _____

E-mail: _____

andere Kontaktmöglichkeit: _____

Ich wurde im Jahr _____ konfirmiert.

Der Ort meiner Konfirmation _____

Ich möchte über den Termin und Ort der nächsten Jubelkonfirmation
der westfälischen
Gehörlosengemeinden informiert werden und habe Interesse daran
teilzunehmen.

Datum _____ Unterschrift _____



Tansania Fest 08.03.2024

14:00 Uhr Begrüßung

14:45 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

15:00 Uhr Kaffee und Kuchen kostenlos

**Kommunikation mit
Hosianna und Navotha**

Leitung Gehörlosenschule Mwanga/Tansania



**Kultur- und Freizeitzentrum
der Gehörlosen
Oerweg 38
45657 Recklinghausen**

